



Verein für Mineralogie und Geowissenschaften Pforzheim e.V.

Bericht des 1. Vorsitzenden zur Mitgliederversammlung am 18. März 2019

MV 2019

Zur heutigen MV habe ich die Mitglieder mit E-Mail-Adresse wieder, wie schon in den letzten Jahren praktiziert, per Mail vom 24. Februar 2019 unter Angabe der Tagesordnung eingeladen, die Mitglieder ohne Mail-Adresse per Briefpost am 25. Februar 2019. Die Einladung erfolgte damit drei Wochen vor dem heutigen Termin und damit ordnungs- und satzungsgemäß. Die Mitgliederversammlung ist somit gemäß Punkt VI. Nr. 3. der Satzung beschlussfähig.

Mitglieder

Der Verein hat weiterhin konstant 37 Mitglieder; 2018 sind Jürgen Teufel aus Stuttgart und Dieter Grässer aus Ettlingen als neue Mitglieder dazugekommen, zwei Mitglieder sind leider verstorben (Gerhard Steinhaus und Wolfgang Hartmann).

Rückblick:

Mitgliederversammlungen

Die letzte ordentliche Mitgliederversammlung fand vor einem Jahr am 19. März 2018 statt. Auf dieser MV erfolgte u.a. die Ehrung von Gerhard Steinhaus als langjähriger Börsenleiter und die Wahl von Jo Ebert zum Kassenprüfer als Nachrücker für Georg Biskup, der die Börsenleitung von Gerhard übernommen und daher das Amt als Kassenprüfer abgegeben hatte.

Darüber hinaus fand am 19. November eine weitere, außerordentliche Mitgliederversammlung statt, auf der Reinhold Roth zum 2. Stellvertretenden Vorsitzenden (als Nachfolger für den verstorbenen Gerhard Steinhaus) gewählt wurde.

Börse

Am Sonntag, den 25. März 2018 fand die 20. Mineralien- und Fossilienbörse des Vereins in der Kulturhalle in Remchingen statt, vorbereitet und organisiert erstmals von unserem neuen Börsenleiter Georg Biskup, unterstützt vom langjährigen Börsenleiter Gerhard Steinhaus. Thema der Sonderschau waren damals „Spitzenstücke aus 20 Sammlerjahren“. Die Börse war wieder sehr gut besucht, und auch die Bewirtung u.a. auch mit Kaffee und Kuchen war so erfolgreich, dass am Schluss alles verkauft war und wir gut noch weitere Kuchen losgeworden wären.

Veranstaltungen

Internet:	www.minfos-pforzheim.de	E-Mail:	minfos@web.de
1. Vorsitzender:	Thomas Bahnert	Breite Straße 91	76135 Karlsruhe
2. Vorsitzender:	Reinhold Roth		Tel. 0721-2032766
Kassierer:	Siegfried Schmidt		
Schriftführer (stv.):	Ben van den Berg		
Börsenleitung:	Georg Biskup		

Am Mittwoch, den 14. März 2018 hielt Kristina Eck, Geologin aus Heidelberg, in den „Schmuckwelten“ in Pforzheim einen Vortrag „Karibischer Kraichgau - Leben am und im Rupelmeer“. Dies war zum einen eine Fortsetzung ihres ersten Vortrages zu dieser Thematik, den sie 2015 gehalten hatte, und zum anderen die mittlerweile zehnte Vortragsveranstaltung, die unser Verein gemeinsam mit dem Verein Mineralienmuseum Pforzheim in den Schmuckwelten durchgeführt hat.

Exkursionen

Folgende Exkursionen fanden im Berichtsjahr statt:

- am 21. April bei Traumwetter in den Steinbruch Vaihingen-Roßwag der Firma Zimmermann, ein typischer Muschelkalk-Steinbruch am Ostrand der Region Nordschwarzwald. Einführung durch den örtlichen Betriebsleiter Dieter Veigel. Leider nur wenige Fossilien- und Mineralienfunde, aber eine insgesamt gelungene und mit 10 Teilnehmern gut besuchte erste Exkursion 2018.
- am 13. Mai mit 6 Teilnehmern unseres Vereins gemeinsam mit 7 Teilnehmern des Mineralienvereins aus Leverkusen mit Carlo Herd in den Steinbruch Kelttern-Dietlingen der Firma NSN; wenige Funde und Dauerregen.
- am 9. Juni in den Phonolit-Steinbruch Fohberg der Firma Hauri in Bötzingen am Kaiserstuhl, mit fast vollem Stadtmobil-Bus und weiteren Teilnehmern mit Privat-PKW; geführt mit hervorragenden Erläuterungen vom Geologen Simon Spürgin der Fa. Hauri, und außerdem sehr erfolgreich, da zahlreiche Zeolith-Mineralien wie z.B. Natrolith und andere in einer großen Kluft geborgen werden konnten (die Aufwältigung derselben erfolgte insbesondere durch Jürgen Teufel). Anschließend Besuch des kleinen Naturkundemuseums in Ihringen, danach Besuch des Eiscafés in Ihringen, und zu Beginn der Rückfahrt mit einem Abstecher zur Limburg bei Sasbach am Kaiserstuhl, die letztlich noch 4 Mitglieder des Vereins erklimmen (Funde von Limburgit und herrliche Aussicht über den Rhein und den Rheinkanal bis zu den Vogesen).
- Vom 4. - 7. Oktober fand die von Uwe Buchem aus Pfinztal (VFMG-Gruppe Karlsruhe) organisierte Exkursion in die Eifel statt, an der (an unterschiedlichen Tagen) insgesamt 12 Mitglieder unseres Vereins teilnahmen. Sowohl Uwe Buchem als auch die örtlichen Führer Helge Bär (an den ersten beiden Fossilien-Tagen in den mittel-devonischen Hillesheimer Kalkmulden) und Volker Reppke (an den anderen beiden Mineralien-Tagen bei Üdersdorf und in der Umgebung des Laacher Sees bei Mendig) erläuterten die Geologie und die Fundlage in den Aufschlüssen ganz hervorragend. Eine sehr gute Exkursion, die große Lust auf Fortsetzungen gemacht hat.

Sommerfest

Am 1. und 2. September fand in und um Klingenstein das Sommerfest 2018 unseres Vereins statt, wieder hervorragend organisiert von Hildegard Scherthan. Wir besuchten das ehemalige Eisenerzbergwerk (heute Besucherbergwerk) bei Nothweiler, südlich von Bundenthal fast an der französischen Grenze gelegen, in dem über 300 Jahre Eisenerz abgebaut wurde, und das angeschlossene kleine Besuchermuseum, in dem eine ständige Ausstellung über den Bergbau und das Hütten-

wesen im Wasgau sowie verschiedene Werkzeuge und erzeugte Eisengussprodukte gezeigt werden.

Nach dem stärkenden Mittagessen im Gasthaus „Zur Wegelnburg“ in Nothweiler und anschließendem Kaffeetrinken und Kuchenessen bei Hildegard (wir wurden wieder richtig verwöhnt!) fand am Abend eine „Herbstwagenfahrt“ mit Weinprobe durch die Weinberge um Klingenmünster herum mit einem Vesper an einer Schutzhütte statt. Am folgenden Sonntag erwanderten wir die Burgruine Madenburg bei Eschbach und genossen danach zum Ausklang ein deftiges Mittagessen in der Privatbrauerei in Göcklingen. Wieder ein rundum sehr gelungenes Sommerfest – vielen Dank nochmals an Hildegard!

Vereinsabende

Im Berichtszeitraum fanden insgesamt 11 Vereinsabende statt, davon 10 in der Bücherei Königsbach und einer im Schützenhaus, außerdem im Dezember unser Adventsessen ebenfalls im Schützenhaus. Themen bei den Vereinsabenden waren wie immer Berichte von durchgeführten Exkursionen, seien es private oder über den Verein organisierte, und die Vorstellung und Diskussion von Fundstücken. Bewährt hat sich die frühere Anfangszeit um 18.30 Uhr, da wir anschließend meist noch genügend Zeit hatten, zu Speis und Trank ins Schützenhaus zu wechseln, was von den meisten Teilnehmern rege genutzt wurde.

Als besondere Vorträge bei den Vereinsabenden bekamen wir im Februar einen Bildervortrag von Heike und Jo Ebert über ihre Island-Reise gezeigt, Fundstücke präsentierten sie anschließend beim Vereinsabend im März. Im Oktober führte uns Norbert Imhoff wieder eine sehr lebendige und kommentierte Bilderschau vom Sommerfest in Klingenmünster vor.

Es ist erfreulich, dass viele Mitglieder an den Vereinsabenden immer wieder Fundstücke vorzeigen. Vor allem Ben präsentierte uns fast immer neue Funde von Stinkquarzen, die er das Jahr über im Raum Niefern-Öschelbronn gesucht und gefunden hat. Wir sind sehr gespannt auf seinen Vortrag darüber am 11. Juni in Karlsruhe-Daxlanden beim Karlsruher VFMG-Treffen. Vielleicht resultiert daraus sogar eine Abhandlung oder ein Artikel in einer Fachzeitschrift.

Herzlich danken möchte ich wieder allen Referenten und den Organisatoren der Exkursionen für ihr ehrenamtliches Engagement für den Verein, das heißt ganz konkret: ihr Engagement für die anderen Mitglieder. Von solchem Engagement lebt der Verein ganz wesentlich. Auch Reinhold Roth wieder herzlichen Dank für die stets aktuelle Pflege und regelmäßige ‚Fütterung‘ unserer Homepage.

Ganz besonders danken möchte ich an dieser Stelle auch den Vorstandskollegen Carlo als Kassierer und Ben für seine akkurate Tätigkeit als Schriftführer! Außerdem Georg und Hildegard; Georg für seine Bereitschaft, als Börsenleiter zur Verfügung zu stehen und das Amt von Gerhard Steinhaus zu übernehmen, und Hildegard für ihr Engagement bei der Organisation der Sommerfeste und beim Kaffee- und Kuchenverkauf bei den Börsen – herzlichen Dank euch allen!

Thomas Bahnert 18.03.2019